

# Die Vollstreckung von ausländischen Titeln in der Schweiz

Rechtsanwältin Susanne Hirschberg, LL.M.,  
Schaffhauserstrasse 15  
Postfach 252  
8042 Zürich – Schweiz  
[www.hirschrecht.ch](http://www.hirschrecht.ch)

# Übersicht CH-Vollstreckung

- Zivilprozessuale Vollstreckung  
(bspw. Vornahme einer Leistung):  
kantonal geregelt
- Vollstreckung von Geldforderungen:  
Bundesgesetz über Schuldbetreibung und  
Konkurs (SchKG) im Wege der Betreibung

# Vollstreckungsbehörden

- Vollstreckungsbehörden in Zivilsachen =  
Betreibungs- und Konkursämter
- Obere kantonale Aufsichtsbehörde =  
Obergerichte (kantonale Unterschiede)

# Exequatur

- = Vollstreckbarerklärung eines Titels in der Schweiz
- Gemäss Art. 32 ff LugÜ II
- Entweder als separates Exequaturverfahren oder im Wege eines Rechtsöffnungsverfahrens
- **Wichtig:** Bescheinung im Sinne von Art. 54 und Art. 58 LugÜ II einreichen (vgl. Formblatt im Protokoll III, Anhang V zu LugÜ II) von dem Gericht, welches die zu vollstreckende Entscheidung erlassen hat

# Arten von Betreibungen

- **Betreibung auf Pfändung**  
= Vermögensgegenstände des Schuldners werden gepfändet bis zur Deckung der Forderung
- **Betreibung auf Konkurs**  
= gesamtes Vermögen wird beschlagnahmt und versilbert
- **Betreibung auf Pfandverwertung**  
= Faust- oder Grundpfand wird der Verwertung zugeführt.

# Ablauf der Betreuung

Stellen des sog. „Betreibungsbegehrens“  
(Art. 67 SchKG):

- Schriftliches Begehren an das Betreibungsamt
- am Sitz / Wohnsitz des Schuldners
- Behaupten einer Forderung
- Forderungssumme in CHF
- Kostenvorschuss durch Gläubiger

# Kosten der Betreuung

## Forderung CHF

## Gebühr CHF

bis 100	7.-
über 100 bis 500	20.-
über 500 bis 1'000	40.-
über 1'000 bis 10'000	60.-
über 10'000 bis 100'000	90.-
über 100'000 bis 1'000'000	190.-
über 1'000'000	400.-

# Muster Betreibungsbegehren

## **Betreibungsbegehren**

An das Betreibungsamt

**Schuldner (Name, Vorname, genaue Adresse)**

**Ehepartner des Schuldners (Name, Vorname, genaue Adresse, Güterstand)**

**Gläubiger (Name, Vorname, genaue Adresse)**

Postkonto:

Genaue Bankverbindung, IBAN/Konto-Nummer:

**Vertreter des Gläubigers (Name, Vorname, genaue Adresse)**

Postkonto:

Genaue Bankverbindung, IBAN/Konto-Nummer:

## **Forderungen**

Fr. \_\_\_\_\_ nebst Zins zu \_\_\_ % seit \_\_\_\_\_

**Forderungsurkunde und deren Datum**

wenn keine Urkunde vorhanden, **Grund der Forderung**

## **Bemerkungen**

Ich/Wir leisten Kostengutsprache

Ort, Datum

Unterschrift des Gläubigers oder Vertreters

# Zahlungsbefehl

Nach Durchführung einer summarischen Prüfung erlässt das Betreibungsamt den sog. „Zahlungsbefehl“

= formelle Aufforderung an den Schuldner,  
die Schuld zu begleichen

Wenn unbestritten: Antrag auf Fortsetzung der  
Betreibung

## Rechtsvorschlag des Schuldners

- = Erklärung des Schuldners, dass er die Forderung bestreitet (keine Angabe von Gründen erforderlich)
- Erklärung entweder sofort oder innert Frist: 10 Tage nach Zustellung des Zahlungsbefehls
- Wirkung: Einstellung der Betreibung

# Beseitigung des Rechtsvorschlages

- **Ordentliches Verfahren**  
(„Normale“ gerichtliche Klage gegen den Schuldner auf Zahlung)
- **Rechtsöffnungsverfahren:**
  - **definitive Rechtsöffnung**  
(Forderung beruht auf einem gerichtlichen Titel)
  - **provisorische Rechtsöffnung**  
(Forderung beruht auf Schuldanererkennung)

# Fortsetzung der Betreuung

- Stellen des sog. Fortsetzungsbegehrens
- Fortsetzung im Wege der Pfändung oder des Konkurses
- Frist: frühestens 20 Tage bis maximal ein Jahr nach Zustellung des Zahlungsbefehls an den Schuldner

# Muster Fortsetzungsbegehren

**Begehren um Fortsetzung der Betreuung**

Betreibung Nr. \_\_\_\_\_

Betreibungsamt der Gemeinde

**Schuldner**

**Gläubiger**

**Vertreter des Gläubigers (Name, Vorname, genaue Adresse)**

Postkonto:

Bankverbindung, IBAN/Konto-Nummer:

**Forderungen:**

Forderung Fr. \_\_\_\_\_ nebst Zins zu \_\_\_\_\_% seit \_\_\_\_\_

**Aufgrund des am \_\_\_\_\_ zugestellten Zahlungsbefehls (Betreibung Nr. \_\_\_\_\_)**

**werden Sie ersucht, die Betreuung fortzusetzen.**

Vom Gläubiger geleisteter Kostenvorschuss: \_\_\_\_\_ Fr

**Beilagen**

Ort und Datum

Unterschrift des Gläubigers oder Vertreters

# „Weitere“ Fortsetzung der Betreibung

- Betreibungsamt erlässt auf das Fortsetzungsbegehren hin an den Schuldner die sog. „Pfändungsankündigung“
- Bei Nichtbezahlen der Schuld wird die Pfändung durch Beamte des Betreibungsamtes vollzogen
- Der Gläubiger erhält eine detaillierte Pfändungsurkunde

# Verwertungsbegehren

- = Antrag des Gläubigers an das Betreibungsamt zur weiteren Fortsetzung der Betreibung
- Frist: frühestens 1 Monat bis max. 1 Jahr nach Pfändungsvollzug für gepfändete bewegliche Vermögensgegenstände und Forderungen
- Frist: frühestens 6 Monate bis max. 1 Jahr für Liegenschaften
- Möglichkeit des Verwertungsaufschubs für den Schuldner

# Muster Verwertungsbegehren

**Verwertungsbegehren**                      **Betreibung Nr.** \_\_\_\_\_

An das Betreibungsamt

**Schuldner (Name, Vorname, genaue Adresse)**

**Gläubiger (Name, Vorname, genaue Adresse)**

**Vertreter des Gläubigers (Name, Vorname, genaue Adresse)**

Postkonto:

Bankverbindung, IBAN/Konto-Nummer:

**Forderungen**

Fr. \_\_\_\_\_ nebst Zins zu \_\_\_% seit \_\_\_\_\_

**In Betreibung Nr.** \_\_\_\_\_

**wird die Verwertung der Aktiven verlangt:**

**bewegliche Sachen / Forderungen / Rechte / Grundstücke**

Unterschrift

Ort, Datum

# Verwertungsanzeige / Versteigerung

- Bei ausreichendem Erlös: Befriedigung des Gläubigers
- Bei ungenügendem Erlös: Auszahlung und Verlustschein
- Bei ungenügendem Erlös und mehreren Gläubigern: Aufstellung eines Kollokationsplans

## Exkurs: Arrest

- Für fällige, nicht pfandgedeckte Forderungen
- In der Schweiz befindliche Vermögenswerte des Schuldners lassen sich so mit vollstreckungsrechtlichem Beschlag belegen
- Arrestgrund (neu): Vorliegen eines def. Rechtsöffnungstitels

# Pfändungsausfall

- Führt zu einem sog. „Verlustschein“
- existiert in Form des:
  - Pfändungsverlustscheines
  - Konkursverlustscheines

# Verlustschein

- Ermöglicht eine neue Pfändung innert 6 Monaten (ohne neuen Zahlungsbefehl)
- Gilt als Schuldanererkennung und prov. Rechtsöffnungstitel sowie als Arrestgrund
- Bewirkt die Einstellung des Zinsenlaufs der Forderung
- Die im Verlustschein verurkundete Forderung verjährt nach 20 Jahren

## Sonstiges - Betreibungsferien

- Schweiz kennt sog. „Betreibungsferien“
- 7 Tage vor und nach Ostern und Weihnachten
- und 15. – 31. Juli
- In diesen Zeiten dürfen in der Regel keine Betreibungshandlungen vorgenommen werden.

## Sonstiges - Allgemein

- Betreuung auf Pfandverwertung (Art. 151 ff)
- Wechselbetreuung (Art. 177 ff)
- Miet- und Pachtzinsbetreuung (Art. 282 ff)

# Hilfreiche Internetadressen

- [www.betreibungsschalter.ch](http://www.betreibungsschalter.ch)
- [www.betreibungsinspektorat-zh.ch](http://www.betreibungsinspektorat-zh.ch)
- [www.zefix.ch](http://www.zefix.ch)

